

## Ausstellungen

### ASCONA

#### Neue Ausstellungen

##### FREITAG, 1. MÄRZ

Ab heute sind drei neue Ausstellungen zu sehen: Neue Malereien von Annelies Strba, Momoka (bis 30. März), Skulpturen von Daniel Eggli (bis 22. April) und Gemälde von Alejandra Atarés, Jardines y Flores (bis 22. April).  
**Galleria Berno Sacchetti - Via B. Berno 14 -**  
**Tel. 091 791 20 79 - www.galleriaberno.ch - Do-Fr**  
**10.00-12.00 / 14.30-18.00 Uhr, Sa 10.00-16.00 Uhr**

#### Neue Ausstellung

##### SAMSTAG, 2. MÄRZ

Carl Weidmeyer (1882-1976) - Tra Modernismo e Bauhaus. Die Ausstellung bleibt bis zum 12. Mai offen. Die offizielle Eröffnung findet am 13. März um 18.30 Uhr im Teatro San Materno statt (siehe Seite 20).  
**Museo Castello San Materno - Via Via Losone 10 -**  
**Tel. 091 759 81 60 - ab 17.30 Uhr**

### BRIONE SOPRA MINUSIO

#### Ausstellung Emmy Martinoni

##### FREITAG, 1. MÄRZ

Keramikskulpturen und -gefässe, Gemälde auf Leinwand, bemalte alte Balken und weitere Objekte. Besuche nach telefonischer Vereinbarung.  
**Atelier Cupido dell'Arte - Piazzetta della Chiesa -**  
**Tel. 091 743 13 19 - www.emmyart.ch**

### BRUZELLA

#### Ausstellungsverlängerung - Factory

##### SONNTAG, 10. MÄRZ

Die fotografische Ausstellung über Menschen, die ihre Sache gut machen, wurde bis Ende März verlängert und ist an diesem Sonntag geöffnet. Aus der Privatsammlung von Rossella und Philip Rolla. Eintritt frei. Jederzeit besuchbar mit Voranmeldung.  
**Rolla.info - Via Municipio - Tel. 077 474 05 49 -**  
**E-Mail: e.brunati@rolla.info - www.rolla.info -**  
**14.00-18.00 Uhr**

### CANOBBIO

#### Ausstellung - Tita Carloni, le ville

##### AB SOFORT

Bis zum 15. März sind Modelle und Zeichnungen der Arbeiten von Tita Carloni zu sehen, welche von den Architekturstudenten der SUPSI nachgebaut wurden.  
**SUPSI (Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana) - Campus Trevano - im Eingangsbereich vom Block A - Via Trevano - www.supsi.ch -**  
**Mo-Fr 08.00-18.00 Uhr**

### CAPRIASCA

#### Dauerausstellung im Freien - Artinbosco

##### IMMER GEÖFFNET

Begegnung zwischen Kunst und Natur auf einem für jedermann zugänglichen Ausstellungspfad, der sich durch die schönen Buchen- und Kastanienwälder der Capriasca windet. Mit Installationen, die in den Bäumen hängen oder am Boden liegen und die Besucher verzaubern, weil sie natürliche, aber niemals ewige und unveränderliche Schöpfungen sind. Die Dauerausstellung im Freien wird jedes Jahr mit neuen Installationen versehen, darum lohnt es sich, sie immer wieder zu besuchen.  
**Via Altano - im Freien**

### LOCARNO

#### Vernissage - Ricordando Dome

##### DONNERSTAG, 7. MÄRZ

Neue Ausstellung mit Bildern von Gianfranco Domenighetti. Die Vernissage findet um 18.00 Uhr statt. Die Ausstellung kann bis am 31. Mai besucht werden.  
**Ospedale Regionale di Locarno La Carità - Korridor Erdgeschoss - Via all'Ospedale 1 -**  
**Mo-So 08.00-22.00 Uhr**



### LUGANO

#### Marco Luccetti Art Gallery, Piazza Cioccaro 11

##### MASSIMILIANO FEROLDI

Wie der kleine König das Fliegen erlernte. So lautet der vom Italienischen ins Deutsch übersetzte Titel des Comic, gezeichnet von Massimiliano Feroldi. Die Originalzeichnungen sind in der auf die Kunst des Comics spezialisierten Galerie ausgestellt.  
**Bis Samstag, 6. April, Di-Sa 10.30-18.30 Uhr**

## Galerien

### ASCONA

#### Casa d'Arte Ascona SA - Via Borgo 47a - Tel. 079 471 90 91

##### GESCHLOSSEN

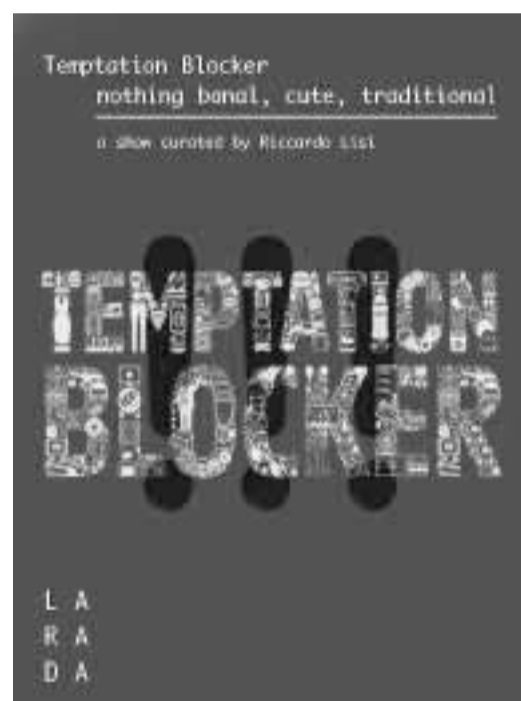
Die Galerie ist wegen Umbauarbeiten und Totalrenovierung geschlossen.

Wiedereröffnung im Frühjahr 2019.

# DER VERSUCHUNG DES GEFÄLLIGEN WIDERSTEHEN

Galerie **la rada** setzt auf Nachwuchstalente der jungen Schweizer Kunstszene und Pro Helvetia

Auch 2019 kann die Galerie la rada wiederum mit der Unterstützung der Stiftung Pro Helvetia rechnen. Das themenbestimmende Motto ist Goethe abgekupfert: Trunkenheit ohne Wein. Das nämlich sei die Jugend, so der grosse Poet, und die Interpretation dieser Worte ist den Künstlerinnen und Künstlern, die sich darauf eingelassen haben, überlassen. Die erste Ausstellung in der Reihe bestreitet das Kollektiv Temptation Blocker, welches versucht, der permanenten Versuchung nach dem Traditionellen und Dekorativen zu widerstehen. Jeder zeitgenössische Kunstschaffende müsse negativ wahrgenommen werden, sobald sein Werk als "nett" eingestuft würde, ist die Gruppe der Meinung. Den Namen Temptation Blocker haben sich die Künstlerinnen und Künstler einer Software entliehen, welche es ermöglicht, den eigenen Obsessionen zu entkommen, indem man das Versuchungspotential auf seinen Rechnern blockiert und auf diese Weise gar nicht erst in Gefahr gerät, auf gewisse Verlockungen einzugehen und angezeigten Reizen nachzugeben. Die sechs Kunstschaffenden, welche aus verschiedenen Ecken des Landes stammen, haben im Sinn, ihr Publikum vor den Kopf zu stossen und den



gemeinhin guten Geschmack zu verletzen. Bertold Stallmach zeigt einige seiner Video-Animationen, vom Walliser Eric Philippos sind Reliefs und andere zweidimensionale Arbeiten zu sehen. Vielfältig ist nicht nur die Arbeitsweise, sondern auch die Materialwahl der Ausstellenden. Während sich Karin Kurzmayer beispielsweise der Keramik verschrieben hat, aus denen sie ihre getarnten Skulpturen gestaltet, sind es bei Byron Gago tropische Pilze und bei Valentina Minig und Tobias Madison gewöhnliche Verbrauchsmaterialien, mit denen die Augen der Betrachtenden provoziert werden.

Die Galerie la rada wartet diesmal mit einer bizarren, phantasmagorischen Werkschau auf, mit einer Neuinterpretation des Grotesken, Visionären – einem häufig vorkommenden Thema in der heutigen Kunstwelt. Und wenn dies alles zu übertrieben erscheint: Es geht schliesslich um Trunkenheit. Um Trunkenheit ohne Wein. Da müssen andere Mittel bemüht werden als das Gängige und Gefällige.

"Temptation Blocker – nothing banal, cute, traditional", bis am Samstag, 9. März in der Galerie la rada, Via della Morettina 2, Locarno, Do-Sa 14.00-19.00 Uhr, www.larada.ch. st

## La Cornice stellt Claudio Granaroli aus



Il raggio ist eine Kunstgalerie, die im Geschäft für Bilderrahmen *La cornice* im Ausstellungsbereich, dem *Spazio espositivo*, ihren Standort hat. Der 1939 in Mailand geborene und heute in Bergamo lebende Künstler Claudio Granaroli zeigt in der Luganeser Galerie zurzeit zwanzig seiner neusten Gemälde. Er, der sein Diplom als Kunstmaler an der Akademie der Schönen Künste in Brera erwarb, gestaltet grossformatige, informell fantastische Bilder auf Leinwand und Papier, die, einem Fieber gleich, mit ih-

ren Farben und Energien ansteckend wirken. In seinen Bildern erschafft er alternative Dimensionen zur Realität, Parallelwelten, neue Wirklichkeiten und Nicht-Orte. Erprobt hat er dabei vielerlei Materialien und hat spezielle Papiersorten verwendet, und indem er immer wieder mit seinem alten Lastwagen unterwegs war, hat er seine Werke in ganz Europa zeigen können. Über 50 Einzelausstellungen hat er bestritten, weit über deren hundert mit anderen Kunstschaffenden zusammen, vorab in Italien, Frankreich,

Finnland, Belgien und Norwegen. In all den Jahren hat er mit mehr als 500 Künstlerinnen und Künstlern – auch aus anderen Kunstrichtungen – zusammengearbeitet. Einen eigenen Verlag hat er ebenfalls gegründet, über den er bis 1996 vor allem Gedichte von italienischen aber auch von ausländischen Poeten herausgab.

Claudio Granaroli, neuste Acrylbilder auf Leinwand. *La cornice, spazio espositivo*, Via Giacometti 1, Lugano, Mo-Fr 08.00-12.00 / 14.00-18.30, Sa 09.00-12.00 Uhr, www.lacornice.ch. st

## Kunstevents

### Ausstellungsende - Giuseppe Gambonini

#### FREITAG, 8. MÄRZ

Ende der Ausstellung des Künstlers Giuseppe Gambonini aus Minusio. Seine Malerei, geprägt von einem ausgedehnten lyrischen Gefühl für die Natur und Alltagsgegenstände, bewegt sich mit Feingefühl und solider Ausführungskompetenz zwischen Figuration und Abstraktion. Der Erlös wird der Arbeitsgruppe Afrika von Anita Poncini gespendet, die im Gesundheits- und Bildungswesen im Kongo Brazzaville tätig ist.  
**Calzada Gallery - Via Vallemaggia 5 -**  
**Tel. 091 745 39 64 - www.calzadagallery.com -**  
**Di-Sa 14.00-18.00 Uhr**

### Neue Ausstellung - Rodrigo Matheus

#### SONNTAG, 10. MÄRZ

Die Ausstellung des visuellen Künstlers aus Brasilien trägt den Titel "Blow Through The Gap", zu sehen bis 25. August. Neben der temporären Ausstellung von Rodrigo Matheus ist auch die permanente Ausstellung der "Ghisla Collection" geöffnet.  
**Ghisla Art Collection Foundation - Via A. Ciseri 3 - Tel. 091 751 01 52 -**  
**www.ghisla-art.ch - Mi-So 13.30-18.00 Uhr**

### LUGANO

#### Finissage - Blind Date Nr. 4

##### SAMSTAG, 2. MÄRZ

Dialog zwischen den Künstlern Mathias Pfund und Alessandro Di Pietro. Kuratiert von Giada Olivotto und Gabriel Stoekli. Die Ausstellung wurde bis 2. März verlängert.  
**Sonnenstube - c/o Spazio Morel - Via Adami 4 - Tel. 075 407 38 04 -**  
**www.diesonnenstube.ch - Sa 14.00-18.00 Uhr**

### LUGANO-BESSO

#### Caravaggio - Der Heilige Franz von Assisi in Meditation

##### AB SOFORT

Bis zum 30. März kann das Gemälde "Der Heilige Franz von Assisi in Meditation" von Michelangelo Merisi da Caravaggio (1571-1610) in der Kirche bewundert werden. Eine Gelegenheit, die die Bruderschaft von San Carlo Borromeo anlässlich der Feierlichkeiten zum vierhundertjährigen Bestehen des Gotteshauses bietet.

**Kirche San Carlo Borromeo - via Nassa 28 - zu Kirchenöffnungszeiten**

### MALVAGLIA

#### Ausstellungsende - Ubaldo Monaco

##### SONNTAG, 10. MÄRZ

Verso il colore. Neben den strengen Schwarz-Weiss-Holzschnitten schuf Monaco auch eine Reihe von Farbadierungen, Tempera- und Ölgemälden.  
**Atelier Titta Ratti - Tel. 091 870 12 34 - E-Mail:**  
**info@tittaratti.ch - www.tittaratti.ch - Sa-So 14.00-18.00 Uhr**

### MENDRISIO

#### Vernissage - Ridi che ti passa!

##### SAMSTAG, 2. MÄRZ

Mitten in der Fasnachtszeit lädt der Künstler Ivan Artucovich zu seiner Ausstellung ein, die ein Lächeln in das Gesicht der Besucher zaubern soll. Die Vernissage findet um 18.00 Uhr statt. Seine Karikaturen, Illustrationen und Masken bleiben bis 12. April ausgestellt.  
**La Filanda - Via Industria 5 - www.creattivati.ch/2017/07/14/ivan-artucovich/ -**  
**Mo-So 09.00-21.00 Uhr**

### MORCOTE

#### Kurzausstellung - Giovanna Vassella

##### BIS 3. MÄRZ

Die Tessiner Künstlerin stellt ihre Werke unter dem Namen "Mare e monti" aus. Zur Finissage wird sie um 15.00 Uhr ein "Action Painting" machen, eine Zeichnungs- und Musikimprovisation.  
**Gallery 9m2 - Riva dal Garavèl 20 - Tel. 076 336 99 08 -**  
**Mo+Di, Do+Fr 10.00-16.00 Uhr**

### SAVOSA

#### Ausstellungsende - Giacomo Antonini

##### SAMSTAG, 2. MÄRZ

Ende der persönlichen Ausstellung von Giacomo Antonini "Un mondo piccolo". Er zeigt uns auf seinen Bildern eine wertvolle kleine Welt mit der für die naive Malerei typischen Einfachheit. Seine Melodie scheint jede Landschaft und Form zu durchdringen – sie besteht aus Menschen, Dorffesten, Musikern und Jongleuren, Priestern im Schnee und grosszügigen Frauen. Antonini ist "Dichter des unschuldigen Lebens".  
**La Libreria del Tempo - Via San Gottardo 156 - Tel. 091 968 12 02 -**  
**Di-Fr 09.00-12.00 / 14.00-18.30 Uhr, Sa 09.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr**